ERFAHRUNGSBERICHT ZUM AUSLANDSSTUDIUM

BITTE SENDEN SIE DEN AUSGEFÜLLTEN BERICHT PER E-MAIL AN

ERASMUS.OUTGOING@HU-BERLIN.DE

1. LAND UND LANDESTYPISCHES

Beschreiben Sie bitte die Region, in der Sie ERASMUS-Studierende/r sind, welche Eigenheiten bringt das Leben in ihr mit sich und welche Informationen sollte man schon vor der Abreise sammeln?

Linz ist die Hauptstadt von Oberösterreich und die drittgrößte Stadt Österreichs. Trotzdessen fühlt sich die Stadt relativ klein an. Das meiste ist um die Innenstadt zentriert und die Kunstuni befindet sich direkt im Zentrum. Durch die Stadt fließt die Donau, wehalb es oftmals sehr viel Nebel gibt.
Da sich Österreich nicht so stark von Deutschland unterscheidet, bedarf es keine allzu große Vorbereitung vor der Abreise, auch Hochdeutsch wird überall verstanden.

2. FACHLICHE BETREUUNG

Wie werden Sie als ERASMUS-Student an der ausländischen Hochschule integriert, gibt es Incoming-Programme? Wie gestaltet sich Ihr Learning Agreement in Bezug auf ECTS, theoretische und praktische Kursauswahl sowie Prüfungen? Wie lange waren Sie an der Gasthochschule, in welchem Studiengang/ Semester?

Ich habe im Wintersemester 2024/25 mein 5. Semester in Kulturwissenschaften an der Kunstuniversität in Linz absolviert. Als Erasmusstudierende Person wird man vollkommen an der Universität integriert und die Koordinator*innen stehen einem jederzeit bei Fragen zur Verfügung.
Die ECTS Verteilung der Kunstuni ist ähnlich wie die der Humboldt Universität, weshalb es sich leicht gestaltet vergleichbare Kurse zu finden. Besonders bietet es sich an die Kurse über die ÜWP anrechnen zu lassen, vorallem wenn man sich mehr auf die kreativen Kurse fokussieren will, aber auch alls andere liegt im Rahmen der Möglichkeit. In den meisten Kursen erlangt man am Ende automatisch eine Note, so war es bei mir. Dies ist aber immer abhängig von den jeweiligen Kusen. In manchen wird eine Prüfung geschrieben in anderen ist es nur eine Teilnahmeleistung wie z.B ein Vortrag.
Hausarbeiten können auch geschrieben werden, sind aber meistens nur ein Zusatz und bringen nochmal extra ECTS.

3. SPRACHKOMPETENZ

Nutzten Sie das Angebot an (vorbereitenden) Sprachkursen? In welcher Sprache findet Ihr Auslandsstudium statt? Können Sie eine deutliche Verbesserung Ihrer Sprachkompetenz infolge des Auslandsaufenthaltes verzeichnen?

Nein, da meine Muttersprache Deutsch ist und die Hauptunterrichtsprache an der Kunstuni auch Deutsch ist, musste ich den angebotenen Sprachkurs nicht besuchen.

4. WEITEREMPFEHLUNG

Empfehlen Sie die von Ihnen besuchte Hochschule und spezielle Lehrveranstaltungen im Ausland weiter? Stellen Sie uns bitte Ihre Motive für oder gegen eine Weiterempfehlung dar.

Ja definitiv. Es ist eine wunderbare Möglichkeit für alle, die gerne auch kreative, praktische und künstlerische Kurse belegen möchten. Eine ganz große Empfehlung von mir sind alle Labore und die Aktzeichenkurse.

5. VERPFLEGUNG AN DER HOCHSCHULE

Mit welchem finanziellen Etat sollte man kalkulieren? Nutzen Sie das Angebot der Mensa oder Cafeteria? Wie bewerten Sie dabei das Preis-Leistungsverhältnis?

Es gibt leider keine Mensa, dafür aber eine süße Cafeteria im Hauptgebäude mit einem sehr guten Preis-Leistungsverhältnis. Jedes Department der Uni hat aber auch ihr eigene kleine Küche, in der man sich ganz einfach selber Essen mitbringen oder kochen kann.

6. ÖFFENTLICHE VERKEHRSMITTEL

Nutzten Sie die öffentlichen Verkehrsmittel? Welche Kosten kamen auf Sie zu? Lohnt sich der Kauf bzw. die Mitnahme eines Fahrrades?

Die öffentlichen Verkehrsmittel werden eigentlich nur gebraucht, wenn man mehr außerhalb wohnt, sonst ist eigentlich alles in laufbarer Entfernung. Ich empfehle aber trotzdem sich dort ein Fahrrad zuzulegen (am Besten vom Flohmarkt).

7. WOHNEN

Wie haben Sie eine Wohnung/ Appartement/ Wohngemeinschaft gefunden? Wie ist das Preis-Leistungsverhältnis auf dem Wohnungsmarkt vor Ort?

Eine Wohnung zu finden hat sich etwas schwieriger gestaltet, da es relativ wenig Angebote gab.Ich habe letztendlich nur in einem viel zu überteuertem Studierendenheim einen Platz gefunden. Deshalb sollte die Suche zeitig genug gestartet werden. Am Besten vernetzt man sich bereits davor in den Gruppenchats der Uni, weil dort immer aktuelle WG Angebote reingeschickt werden. Generell bietet sich das Wohnen in WGs am meisten an, da einem so das Vernetzten mit den Menschen vorort am Leichtesten gelingt.

8. KULTUR UND FREIZEIT

Welche kulturellen Freizeitangebote bietet die Stadt/ Region, welche nahmen Sie wahr? Wie sind die Preise für Museen, Galerien, Sportangebote, Barszene, Kulinarisches?

Linz wurde 2009 zur "Kulturhauptstadt Europa ernannt und bietet zahlreiche kulturelle Einrichtungen wie das Ars Electronica Center, das Lentos Kunstmuseum oder das Brucknerhaus für klassische Musik. Generell gibt es immer viele Ausstellungen und Workshops oder Veranstaltungen, die von Menschen der Kunstuni organisiert werden. Es gibt ein paar sehr süße Bars und Cafés. Mein Favorit ist Kapu. Die Preise generell sind gut vergleichbar mit denen aus Deutschland. Man kann aber damit rechnen, dass alles immer ungefähr ein oder zwei Euro teurer ist.

9. AUSLANDSFINANZIERUNG

Wie hoch waren Ihre monatlichen Kosten durchschnittlich?

Dadurch, dass ich viel Zeit in Cafés und Bars verbracht habe, waren meine Monatlichen Ausgaben etwas höher und auch die Lebensmittel sind deutlich teurer. Meine monatlichen Kosten plus die Miete waren also durchschnittlich viel höher als zu Hause. Man kann also ungefähr mit dem Doppelten rechnen.

UNTERSCHRIFT

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf dem Online-Portal der HU

☑ einverstanden.
☐ nicht einverstanden.

Berlin, _____

Datum Name, Vorname